

## **Fragenkatalog der Teilnehmer und Teilnehmerinnen der PQVO- Infoveranstaltung vom 23.03. 2022**

### **Ist eine Erstkraft- Qualifizierung auch für sozialpädagogische Assistentin die schon lange in Praxis tätig sind möglich?**

Nein, die Anpassungsqualifizierung ist keine Aufstiegsfortbildung! Für Sozialpädagogische Assistenten kann ein Aufstieg zur Erstkraft derzeit nur über die Weiterbildung im Rahmen der Erzieherinnenausbildung stattfinden.

### **Wer prüft und entscheidet wer für die Erstkraft oder Zweitkraft Qualifizierung zugelassen wird?**

Die Klärung läuft in der Regel zunächst über die örtlichen Träger bzw. den Kreis. Das Sozialministerium berät bei Unklarheiten und trifft die endgültige Entscheidung.

### **Wie sind die 35 TN auf die Schulen verteilt?**

Die 35 Teilnehmer werden nicht aufgeteilt. Alle durchlaufen Module in Schleswig und in Bad Oldesloe.

### **Welche Tage sind für die Schülerinnen verpflichtend?**

Alle Module in Schleswig und BO müssen von den TN wahrgenommen werden. In BO werden 2 Modultage in der Woche, in Schleswig werden die Module jeweils Samstag und in Blockwochen in den Ferien durchgeführt.

### **Kann eine Kinderkrankenschwester auch Erstkraft werden?**

Nein, sie kann laut Landesverordnung durch die Maßnahme lediglich den Status der Zweitkraft erwerben.

### **Können die Teilnehmer während der Qualifizierung schon als SPA eingesetzt werden.**

Nein. Ein Einsatz als Zweitkraft und die damit verbundene Refinanzierungsmöglichkeit sind nicht vorgesehen. Die Finanzierung muss über einen anderen Weg in Kombination mit der Förderung erfolgen.

### **Wie hoch muss der Praxisanteil während der Qualifizierung sein?**

In der Landesempfehlung werden 160 Stunden Praxis als Minimum angegeben.

### **Reichen dafür 3 Arbeitstage in der Praxis aus?**

Ja, wobei 160 Stunden hier wirklich nur als Minimum gerechnet werden. Die Förderung geht eigentlich von einer 40 Stunden Woche aus. Hierbei ist zu bedenken, dass in den Ferien nur die Blockwochen liegen. Die Wochentage und Samstage sind in den Ferien frei.